

# **Errungenschaften der Griechen – Fundamente für Rom und Europa**

12

<b>71</b>	<b>Der Beginn wissenschaftlicher Welterklärung</b>	<b>14</b>
W	Wortschatz	110
F	Indefinitpronomen (ali)quis	111
<b>72</b>	<b>Solon und Krösus</b>	<b>16</b>
W	Wortschatz	112
F	Adjektive: Steigerung (1)	113
S	Verwendung der Steigerungsformen	113
<b>73</b>	<b>Delphi – das Orakel und die Politik</b>	<b>18</b>
W	Wortschatz	114
S1	Korrelativa	114
S2	Genitiv der Beschaffenheit	115
S3	Ablativ der Beschaffenheit	115
<b>74</b>	<b>Olympia – dabei sein ist alles</b>	<b>20</b>
W	Wortschatz	116
F	Adjektive: Steigerung (2 / 3)	117
S1	Vergleich mit quam / Ablativ des Vergleichs	118
S2	Gliedsätze als Adverbiale (adversativ)	118
<i>XXV Kompakt</i>	Olympia – religiöses Zentrum aller Griechen	22

<b>75</b>	<b>Ich weiß, dass ich nichts weiß</b>	<b>24</b>
W	Wortschatz	119
F	Adverbbildung	120
S	Adverb als Adverbiale	120
	Mythos in der Tragödie	26
<b>76</b>	<b>Medea und Jason – eine tragische Beziehung</b>	<b>28</b>
W	Wortschatz	121
F	Indefinitpronomen quidam	122
S1	Indefinitpronomen quidam: Verwendung	122
S2	Prohibitiv	123
M	Texte erschließen: Bezüge ermitteln	123
<b>77</b>	<b>Iphigenie und Orest erkennen sich</b>	<b>30</b>
W	Wortschatz	124
S	Konjunktiv im Hauptsatz: Hortativ, Jussiv	125
<b>XXVI Kompakt</b>	Die Göttin löst den Konflikt	<b>32</b>

## Die Zeit der Kaiser – Veränderungen und Herausforderungen

<b>78</b>	<b>Der Fall Jesus</b>	<b>36</b>
W	Wortschatz	126
S	Konjunktiv im Hauptsatz: Optativ	127
<b>79</b>	<b>Der Limes – eine durchlässige Grenze</b>	<b>38</b>
W	Wortschatz	128
F1	Verben: Partizip Futur Aktiv (PFA)	129
S	Verwendung des Partizip Futur Aktiv	129
<b>80</b>	<b>Roms Brand und die Christen</b>	<b>40</b>
W	Wortschatz	131
F	Verben: Infinitiv Futur Aktiv	132
S	Verwendung des Infinitiv Futur Aktiv	132
<b>XXVII Kompakt</b>	Den Tempel zerstören?	<b>42</b>
<b>81</b>	<b>Im Kampf gegen die Germanen</b>	<b>44</b>
W	Wortschatz	133
F	Adverbien: Steigerung	134
<b>82</b>	<b>Ein Kaiser tritt überraschend zurück</b>	<b>46</b>
W	Wortschatz	135
F	nd-Formen: Gerundium	136
S	Verwendung des Gerundiums (I)	136

<b>83</b>	<b>Göttliche Zeichen vor der Schlacht</b>	<b>48</b>
W	Wortschatz	138
S	Verwendung des Gerundiums (2)	139
M	Wortschatz erweitern: Wortbildungselemente nutzen (Suffixe)	139
<b>XXVIII</b>	<i>Kompakt</i> Wer ist hier eigentlich Kaiser?	<b>50</b>
 <b>Fragen der Philosophie –</b>		
<b>Antworten für uns?</b>		<b>52</b>
Die Schule von Athen		<b>54</b>
<b>84</b>	<b>Ein Liebhaber der Literatur und der Philosophie</b>	<b>56</b>
W	Wortschatz	140
F	Indefinitpronomen quisque	141
S	Satzwertige Konstruktionen (Zeitverhältnisse)	141
M	Wortschatz erweitern: Wortbildungselemente nutzen (Präfixe I)	142
<b>85</b>	<b>Sind die Menschen den Göttern gleichgültig?</b>	<b>58</b>
W	Wortschatz	143
F	Deponentien (a- und e-Konjugation)	144
<b>86</b>	<b>Pflücke den Tag!</b>	<b>60</b>
W	Wortschatz	146
F	Deponentien (kons. und i-Konjugation)	147
<b>XXIX</b>	<i>Kompakt</i> Philosophie in anderer Form: die Fabel	<b>62</b>
Antike Stoffe wirken weiter		<b>64</b>
Phaedrus – einfach fabelhaft		<b>66</b>
<b>87</b>	<b>Sind wir unsterblich?</b>	<b>68</b>
W	Wortschatz	149
F	Deponentien (Infinitive, Partizipien, Gerundium)	150
S	Partizip Perfekt der Deponentien (Verwendung)	150
M	Wortschatz erweitern: Wortbildungselemente nutzen (Präfixe II)	151
<b>88</b>	<b>Pflichterfüllung oder Privatleben?</b>	<b>70</b>
W	Wortschatz	152
F	nd-Formen: Gerundiv(um)	153
S	nd-Formen: Attributives Gerundiv(um)	153
<b>89</b>	<b>Gaius auf dem Weg zum Glück?</b>	<b>72</b>
W	Wortschatz	155
S1	nd-Formen: Prädikatives Gerundiv(um) (1)	156
S2	Dativus auctoris	156
<b>XXX</b>	<i>Kompakt</i> Lebenshilfe Philosophie	<b>74</b>

# Recht und Gerechtigkeit – ein bedeutendes Erbe

76

<b>90</b>	<b>Gerechtigkeit und Klugheit</b>	<b>78</b>
W	Wortschatz	157
S1	nd-Formen: Prädikatives Gerundiv(um) (2)	158
S2	nd-Formen: Prädikatives Gerundiv(um) (3)	158
<b>91</b>	<b>Gerecht entschieden?</b>	<b>80</b>
W	Wortschatz	159
F	Verallgemeinernde Relativpronomina: quisquis, quicumque	160
S	Genitivus partitivus	160
<b>XXXI</b>	<i>Kompakt</i> Das Recht und die Strafen	<b>82</b>
<b>92</b>	<b>Wer zahlt wie viel?</b>	<b>84</b>
W	Wortschatz	161
S	Konjunktiv im Hauptsatz: Potentialis	161
<b>93</b>	<b>Ein tödlicher Hauskauf</b>	<b>86</b>
W	Wortschatz	162
F	Verben: fieri	163
S1	Verwendung von fieri	164
S2	Konjunktiv im Hauptsatz: Deliberativ	164
<b>94</b>	<b>Wem gehört der Schatz?</b>	<b>88</b>
W	Wortschatz	165
S	Verschränkter Relativsatz	166
<b>XXXII</b>	<i>Kompakt</i> Das Recht der Römer – was uns bleibt	<b>90</b>

# Weltsprache Latein – Tradition für Europa

92

<b>95</b>	<b>Kaiser Karl für Latein</b>	<b>94</b>
W	Wortschatz	167
S1	Verben: Perfektopräsentien	168
S2	Konjunktiv im Relativsatz	169
<b>96</b>	<b>Was verdanken wir der Antike?</b>	<b>96</b>
W	Wortschatz	170
M	Satzanalyse	171
<b>97</b>	<b>Wir sind nicht der Mittelpunkt des Universums</b>	<b>98</b>
W	Wortschatz	173
F	Verben: Semideponentien	174
S	Nominativ mit Infinitiv (Ncl)	174
M	Wortschatz erfassen: Deutsche Bedeutungen verstehen	175
<b>XXXIII</b>	<i>Kompakt</i> Bitte um Ferien	<b>100</b>
	Latein schlägt Brücken	<b>102</b>
	Grammatisches Register	<b>176</b>
	Tabellarium	<b>179</b>
	Lateinisch-deutsches Register	<b>208</b>
	Eigenenamenverzeichnis	<b>229</b>
	Zeittafel: Römische Antike	<b>242</b>
	Das Stadtzentrum von Rom	<b>244</b>
	Operatoren	<b>246</b>
	Abkürzungen / Bildnachweis / Textnachweis	